



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

### **Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland**

Ortsgruppe Kerpen  
[bund.kerpen@bund.net](mailto:bund.kerpen@bund.net)

BUND Kreisgruppe REK  
<https://bund-rhein-erft.de>

<https://bund-rhein-erft.de/kerpen/rundbriefe/>

Liebe Leser\*innen,  
für die Weiterleitung bzw. Weitergabe  
unseres Rundbriefes sind wir sehr  
dankbar!  
Mit freundlichen Grüßen  
Ihre BUND Ortsgruppe Kerpen  
Kerpen, 22.08.2022



Hier macht der Distelfink seinem Namen alle Ehre.  
Foto: Peter Immekus

### **Rundbrief\_26\_2022**



### **BUND Elsdorf beim Freibadfest vor Ort**

Beim diesjährigen Freibadfest unter dem Motto „Rock around the Pool“ am kommenden Samstag (27.08.) wird die Ortsgruppe BUND Elsdorf von 12 bis 18 Uhr auf der Fun-Meile mit einem Stand vertreten sein. Neben zahlreichen Informationen über die Arbeit der Ortsgruppe und aktuelle Projekte wird es Angebote für Kinder geben, so können diese unter anderem Wildblumen in Pflanztöpfchen säen und Nistkästen bauen. Der Eintritt ist frei, die Ortsgruppe freut sich auf euren Besuch!

Foto: <https://www.elsdorf.de/kultur-tourismus/veranstaltungskalender>



### **BUND-Wanderung mit vielen guten Gesprächen**

Der ehemalige Friedhof von Manheim-alt war als Startpunkt gut gewählt, um die Problematik einer Waldvernetzung zwischen Steinheide und Hambacher



Anerkannter Naturschutzverband  
nach dem Bundesnaturschutzgesetz

Deutsche Sektion von Friends  
of the Earth International

BUND NRW  
Merowingerstraße 88  
40225 Düsseldorf  
Telefon (0211) 30 2  
Telefax (0211) 30 2  
[bund.nrw@bund.net](mailto:bund.nrw@bund.net)

Wald deutlich zu machen. Die Dimension der geplanten Hambacher Bucht wird klarer, wenn man nur einige Zehnermeter von der Manheimer Kirche in Richtung der zukünftigen Bucht geht und in der Ferne den östlichen Rand des Hambacher Waldes sieht. Alles dazwischen wird zu einer Kies- und Sandfläche. Natürlich über viele Jahrzehnte keine Seenfläche und gemäß der RWE Planungen vollgepfropft mit PV-Anlagen. Wertvolle Böden und die gesamte Pflanzen- und Tierwelt werden zerstört. Alle Teilnehmer\*innen waren sich einig, dass der ehemalige Friedhof in eine Waldvernetzung eingebunden sein muss. Um diese wirklich leistungsfähig zu gestalten, fordert der BUND seit Jahren eine deutliche Verkleinerung der



Manheimer Bucht und eine Einbeziehung der alten A 4 wie auch des Sportplatzwäldchens in Manheim-alt. Der Weg führte direkt über die spätere Grubenrandstraße auf die Steinheide zu. Der Platz am Waldrand lärmumtost durch die Kartbahn im (Naturschutzgebiet!) Steinheide, auf der anderen Seite der Kiesabbau durch die Fa. Schüsseler. Alles Landnutzungen, die den Schutz der Natur einschränken. Am westlichen Waldrand der Steinheide dann mal wieder Müll, dieses Mal 4 Reifen, die sicherlich nicht mit einem PKW dorthin gekommen sind. Wir werden erneut Anzeige erstatten.

Am Waldrand der Steinheide dann das traurige Bild zahlreicher alter, abgestorbener Stieleichen. Diese wurden z.T. durch den Bau der Sumpfungswasserleitung freigestellt, z.T. sind sie den zahlreichen trockenen Jahren und dem fehlenden Grundwasser zum Opfer gefallen.

Der BUND Kerpen schlägt hier vor, das unmittelbar vor den Eichen liegende Wegstück aus der Nutzung zu nehmen und den Waldrand über den Rand der dann stillgelegten Kiesgrube zu vernetzen. Die Eichen können noch viele Jahre als stehendes Totholz verbleiben und sind wegen ihres Höhlenreichtums wichtig z.B. für Fledermäuse, aber auch viele andere Tiere. Sie sollten keiner aufräumwütigen Aktion zum Opfer fallen.



Die Renaturierung der Kiesgrube muss Teil der Waldvernetzung werden.

Als wiederum sehr positiv hat sich die Tatsache erwiesen, dass wir in einer

kleinen Gruppe mit max. 15 Personen gehen. Der Gedankenaustausch ist dann aktiver und für alle Beteiligten – auch für uns – ein Gewinn. Alle Fotos: Patrick Kalscheuer

**Ihre BUND Ansprechpartner\*innen in Kerpen**

**Matthias Holtermann**, Blatzheim,  
matthiasholtermann@gmx.de

**Patrick Kalscheuer**, Kerpen

**Monika Maaz**, Kerpen, monika.maaz@gmx.de

**Jutta Schnütgen-Weber**, Sindorf, mobil:

0172/9485089;

mail: Schnuetgen-Weber@t-online.de

**Unser nächstes Ortsgruppentreffen ist am  
Donnerstag, 25. August 2022, 19 Uhr  
Treffpunkt: EfendimS Cafe und Bistro  
Stiftplatz 11, 50171 Kerpen  
Organisation Monika Maaz**



Fallobst für alle!! Danke für die Fotos an Jürgen Peters

## Politische Beschlüsse zum Entwurf des Regionalplans Köln in Elsdorf – für den Naturschutz ein Desaster und nicht zu akzeptieren

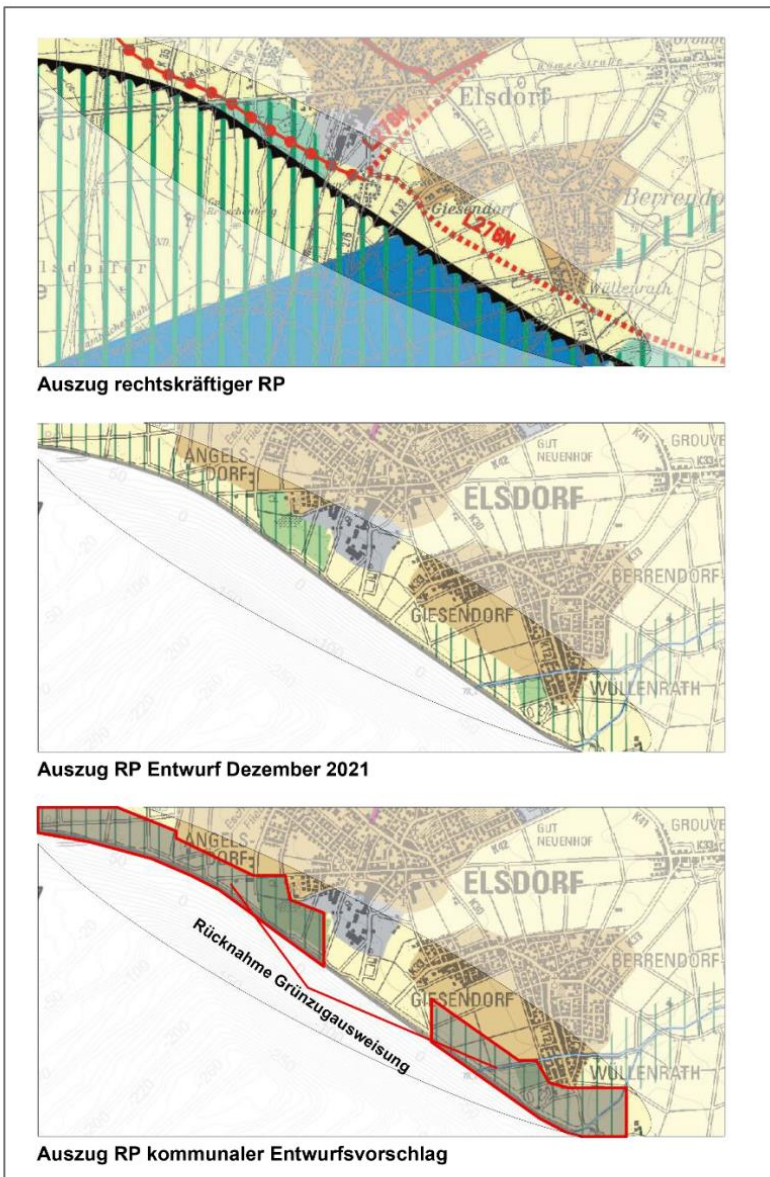


Abbildung 10: Entwicklungsbereiche entlang der Tagebaukante

Die Kommunen rund um den Tagebau Hambach haben schon vor längerer Zeit begonnen, mehr oder weniger zukunftsfähige Planungen für die Zeit nach der Beendigung des Kohlenabbaus vorzulegen. Die Kommunen Elsdorf, Kerpen und Merzenich haben in ihren Stellungnahmen zum Entwurf des Regionalplans Köln ihre Vorstellungen deutlich gemacht, wie es mit dem von RWE erstellten Biotopverbund rund um den Tagebau Hambach weiter gehen soll. Den Vogel schießt Elsdorf ab. Das sieht man an der Karte unten links. Die Vernetzungsflächen sind zu zerstören, Natur- und Landschaftsschutz stört. Dies ist der Vorlage für eine Ausschusssitzung zu entnehmen (s, unten)



STADT ELSDORF  
Der Bürgermeister

Beschlussvorlage  
öffentlich

|                       |               |                      |                                  |
|-----------------------|---------------|----------------------|----------------------------------|
| Fachbereich:<br>04.20 | Aktenzeichen: | Datum:<br>06.07.2022 | Sitzungsvorlage Nr.:<br>137/2022 |
|                       |               |                      | TOP-Nr.:                         |
|                       |               |                      | beigefügte Anlagen:              |

| Beratungsfolge                        | Termin     | Abstimmungsergebnis |     |      |       | Bemerkungen |
|---------------------------------------|------------|---------------------|-----|------|-------|-------------|
|                                       |            | Einst.              | Für | Geg. | Enth. |             |
| Ausschuss für Umwelt, Bau und Planung | 30.08.2022 |                     |     |      |       |             |

Betr. Stellungnahme der Stadt Elsdorf zur Neuauflistung des Regionalplans für den Regierungsbezirk Köln